

DER FACHTAG

Termin Dienstag, 19. April 2016, 9:30-17:00 Uhr

Zielgruppen haupt- und ehrenamtlich Tätige in Pastoral, Caritas sowie in Initiativen zur Flüchtlingsbegleitung und Flüchtlingsbetreuung

Leitung René Kollai, LWH

Referenten Dr. Johannes Oeldemann, Paderborn
Prof. Dr. Assaad Elias Kattan, Münster/W.

Kosten 65,00 €

Die Veranstaltung ist für hauptberufliche Mitarbeiter/innen der Pastoral des Bistums Osnabrück als Fortbildung anerkannt und wird entsprechend den üblichen Bedingungen gefördert.

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Birgit Kölker

Tel.: 0591 6102 - 112
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: koelker@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herangezogen & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen-Holthausen
Bildquellen: Sergey Galushko, 123rf.com, Referentenbilder, LWH



Getauft und dennoch fremd?

Zur Situation christlicher Flüchtlinge
aus dem Nahen und Mittleren Osten

Fachtag

Dienstag
19. April 2016

GETAUFT UND DENNOCH FREMD?

In der aktuellen Debatte um Flüchtlinge wird i.d.R. davon ausgegangen, dass es sich um Muslime handelt. In der Statistik des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) für das Jahr 2014 werden 63% muslimischen Glaubens und 24,6% christlichen Glaubens genannt. Auch wenn die Zahlen für 2015 und 2016 ganz andere Dimensionen angenommen haben, bleibt zu berücksichtigen, dass möglicherweise jeder 4. Flüchtling eine christliche Prägung hat.

Was heißt dies für den Beitrag kath. oder prot. Kirchengemeinden, Verbände und Initiativen zu einer gemeinsamen Integrationskultur in Deutschland?

Was müssen wir z.B. vom religiösen Umfeld chaldäischer, syrisch-orthodoxer oder melkitischer Christen wissen, damit wir deren Selbstverständnisse und Überzeugungen nachvollziehen können?

Neben den kulturellen Faktoren haben religiöse Prägungen eine wichtige, persönlichkeitsstabilisierende Funktion. Sie können in der Begegnung Brücke und Hindernis zugleich sein.

Der Fachtag stellt den Versuch dar, Mentalitäten, Glaubenspraxis und Glaubensüberzeugungen orientalischer Kirchen von außen und innen wahrzunehmen und zu deuten.

Mit Dr. Oeldemann als katholischem Experten für die Ostkirchen und Prof. Dr. Kattan als orthodoxem Theologen, der das Leben eines Christen in islamischer Umwelt aus eigener Biografie kennt, stehen uns zwei überaus kompetente Referenten und Gesprächspartner zur Verfügung. Und nicht zuletzt will der Fachtag Ängste nehmen und kath. oder prot. Träger und Initiativen für eine unverkrampfte Begegnung mit Flüchtlingen im nahen Umfeld motivieren.

Der Fachtag richtet sich an alle hauptberuflich oder ehrenamtlich Tätigen in Pastoral und Caritas/Diakonie, die sich der Begegnung mit dem Fremden nicht verschließen, es kennen und verstehen lernen wollen und dadurch die eigene Kirche neu entdecken möchten.

Ich freue mich auf einen spannenden Fachtag mit Ihnen!

René Kollai

REFERENTEN



Dr. Johannes Oeldemann, 1964 in Haltern am See geboren. 1985–1991 Studium der Kath. Theologie und 1987–1993 der russischen Sprache in Münster/Tübingen. 1999 Promotion zum Dr. theol. Seit 2001 Direktor des Johann-Adam-Möhler-Instituts für Ökumenik in Paderborn. Zusätzlich seit 2002 Lehrbeauftragter für Ökumene und Konfessionskunde an der Kath. Hochschule NRW, Abt. Paderborn. Mitglied der AG „Kirchen des Ostens“ und Berater der Ökumenekommission der Deutschen Bischofskonferenz.



Prof. Dr. Assaad Elias Kattan 1967 in Beirut (Libanon) geboren. Studium der orthodoxen Theologie in Balamand (Libanon), Thessaloniki, Erlangen und Marburg. 2001 Promotion zum Dr. theol. 2002-2004 Assistenz-Professor an der Universität Balamand, Libanon, Institut für Geschichte, Archäologie und Erbe des Vorderen Orients. Seit 2005 Inhaber des Lehrstuhls für Orthodoxe Theologie am Centrum für religionsbezogene Studien an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU). Vertreter der Orthodoxen Kirche im Dialog zwischen Deutscher Bischofskonferenz und Orthodoxer Bischofskonferenz.

VERLAUF

9:30	Stehkaffee
10:00	Impulsvortrag 1: Orientalische Kirchen im Überblick: Geschichte und Glaube - Lehre und Leben Dr. Johannes Oeldemann
11:00	Impulsvortrag 2: Gegeneinander - nebeneinander - miteinander: Überblick über die Entwicklung des christlich-islamischen Dialogs im Nahen Osten Prof. Dr. Assaad Elias Kattan
	Aussprache und Diskussion
12:30	Mittagessen
13:30	Leitsätze des kirchlichen Engagements für Flüchtlinge der DBK Impulse für Initiativen zur Integration christlicher Flüchtlinge Gruppenarbeit
14:30	Kaffee/Kuchen
15:00	Kurzimpulse: Praktische Hinweise für Seelsorge und Sakramentspendung Dr. Johannes Oeldemann
	Fremdes Christsein in Deutschland: was irritiert und verunsichert orientalische Christen in Deutschland? Prof. Dr. Assaad Elias Kattan
	Offene Frage- und Diskussionsrunde
17:00	Ende der Veranstaltung

Infos und Anmeldung auf
www.lwh.de